


HERMES[®]
Royal

FENSTERLÄDEN
aus Holz und Aluminium

 Made in Germany



HERMES ROYAL ROYAL GMBH
 Fensterladenfabrik
 Johannes-Kepler-Str. 10-12
 74354 Besigheim-Ottmarsheim

Tel. 07143 89 043 - 0 www.hermes-fensterladen.de
 Fax. 07143 59 665 info@hermes-fensterladen.de

Inhalt

Fensterläden von Hermes Royal	3
Referenzen	4
Holz-Fensterläden.	6
Lieferprogramm Holz	7
Hermes Produktionsstätten	14
Vakuum-Imprägnieranlage	15
Lackierung – RAL-Farbpalette	16
Aluminium-Fensterläden	18
Pulverbeschichtung	19
Kunststoff-Fensterläden	20
Maß- und Montageanleitung für Holzklappläden.	21
Beschläge	22
Schiebeläden	23
Hermes Royal Innenöffner	24
Klappläden elektrisch öffnen und schließen.	25
Befestigung an wärmeisolierten Außenfassaden	26
Klappläden selbst montieren wie ein Profi.	28
Ausstellung Fensterläden	29
Technische Richtlinien	30
Wartungs- und Pflegerichtlinien	30

Fensterläden von Hermes Royal

setzen seit Jahrzehnten Maßstäbe in puncto Qualität, Verarbeitung und Haltbarkeit.

Klapp- und Schiebeläden vom Hersteller bedeuten für Sie den Direktvertrieb ohne Zwischenhändler.

Aus einer 50jährigen Firmengeschichte, die sich anfangs rein auf den Vertrieb konzentrierte, entstand 1980 eine GmbH, die bis heute ständig am wachsen ist und Fensterläden verschiedenster Materialien selbst entwickelt und herstellt.

Ob aus Holz, Aluminium oder Kunststoff, als Klappläden oder Schiebeläden, **Hermes Royal baut Fensterläden ganz nach Ihren Wünschen.** Wir bieten das vollständige Sortiment an Fensterläden als Gesamtpaket an – **alles aus einer Hand.**

Jeder Fensterladen untersteht **aufwendigen Kontroll-durchgängen**, angefangen bei der Holz-trocknung und Vakuumdruckimprägnierung, über die Herstellung von Holz- und Aluminiumläden bis hin zur Montage durch unser **hauseigenes Montageteam.**

Durch die stetige Weiterentwicklung sind im Laufe der Zeit **patentierete Eigenmarken** wie der **Thermoanker** für die Befestigung an wärmeisolierten Außenfassaden (WDVS), das **verstellbare Kreuzband für die einfache Selbstmontage** und der Hermes Royal **Innenöffner** entwickelt worden.

So bieten wir Ihnen **Sicherheit** beim Kauf, Sicherheit in den eigenen vier Wänden, eine lange Haltbarkeit und somit viel Freude mit Ihren neuen oder durch uns restaurierten Fensterläden.

Wenn Sie sich über unsere Produkte persönlich informieren wollen, dürfen Sie gerne **unsere 300m² große Ausstellungsfläche**, die während den Geschäftszeiten montags bis freitags geöffnet ist, besichtigen.

Neben den klassischen Fensterläden finden Sie hier auch Schiebeläden und passendes Zubehör, das vom Nützlichen bis hin zum Detailverliebten reicht. Hierzu gehören Elektromotoren, die in verschiedenen Varianten direkt beim Hausbau, aber auch zum Nachrüsten nach Jahren leicht zu installieren sind.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Hermes-Fensterläden prägen das Gesicht Ihres Hauses



Fensterläden aus Holz – denn Holz ist Natur!

Der Lebensweg des Roh-, Werk- und Baustoffes und Energieträgers Holz beginnt im Wald. Dadurch nimmt Holz aus ökologischer Sicht gegenüber allen anderen Rohstoffen eine besondere Stellung ein. Holz ist nicht nur ein nachhaltig nachwachsender Rohstoff, sondern, bedingt durch die einzigartigen Produktionsbedingungen im Wald, selbst ein Teil des Ökosystems Wald.

Der altbewährte Holz-Klappladen ist von Architekten und Bauherren wieder neu entdeckt worden. Kein Wunder, denn ausser gegen Einbruch und Lärm bietet er beständig Schutz gegen sämtliche Umwelteinflüsse, wie Kälte, Hitze, Regen und ist dadurch aktueller denn je.

Unterstützt wird diese Aktualität durch das ständig steigende Umweltverständnis des Verbrauchers. Produkte aus Holz sind nicht nur natürlich, sondern sie fördern auch gleichzeitig den Bestand der Umwelt weiter. Aus diesen Gründen steigt auch weiterhin die Popularität unserer Holz-Klappladen an. Wer Holz verwendet, setzt einen Rohstoff ein, der sich umwelt- und energiefreundlich gewinnen, verarbeiten



und ohne Belastung wieder in den Naturkreislauf zurückführen lässt. Klappladen aus Holz erfüllen höchste Ansprüche als ausdrucksstarke Fassade- und Gestaltungsmittel im Neubau, bei der Renovierung und der Modernisierung bestehender Gebäude.

In der Regel werden heimische Nadelhölzer, wie Kiefer, verwendet. Sie besitzen alle Eigenschaften, die man von einem Baustoff erwartet, der über Jahrhunderte die Baukultur geprägt und sich als Werkstoff für den Fensterladenbau bewährt hat. Von Natur aus besitzt Holz eine hohe Lebensdauer.

Für die Verarbeitung von Holz gibt es traditionelle Gebote, die lange überliefert sind und auch heute noch nicht durch Technik zu ersetzen sind.

Technik wird dort eingesetzt, wo es Kosten einspart. Handarbeit von Fachhandwerkern, wo es gilt, die natürliche Schönheit des Holzes voll zur Geltung zu bringen.



Lieferprogramm 24 Holzklappladen-Typen

Alle Fensterläden-Typen sind in zwei Holzarten lieferbar!

KIEFER – NATUR: Sorgfältig ausgewähltes, gesundes Kiefernholz. Im Vakuumverfahren mit hochwertigem Holzschutz, farblos gegen Blaufäule und Holzbock imprägniert. Die Struktur des Naturholzes bleibt erhalten. Die natürliche Maserung des Holzes bleibt nach der Oberflächenveredelung mit Lasurfarben sichtbar.

MERANTI – NATUR Ein Holz, das sich durch besondere Schönheit auszeichnet. Auf Grund seiner natürlichen Witterungsbeständigkeit ist Meranti-Holz besonders gut für Fensterläden geeignet.

Für beide Holzarten erfolgt die Herstellung nach den Normen des Arbeitskreises deutscher Klappladenhersteller. Der Rahmen ist 80 – 90 mm breit, 32 mm stark und unten je nach Höhe 90 – 130 mm breit.

Technische Änderungen vorbehalten.





1

Typ HJ

Mit feststehender Jalousie
Lamellen: 11/33 mm
Lieferbar mit Aussteller



2

Typ HJÜ

Mit überstehenden Brettchen
Lamellen: 12/72 mm
Lieferbar mit Aussteller. Starker Lüftungseffekt



5

Typ HJÜ-HA

Mit beidseitig abgeplatteter Füllung und überstehenden Brettchen
(1 Kasette)



6

Typ HJÜ-KO

Mit beidseitig abgeplatteter Füllung und überstehenden Brettchen
(1 Kasette)



3

Typ HA-ÜM

Mit beidseitig abgeplatteten Füllungen und überstehenden Brettchen
(2 Kassetten)



4

Typ HA-ÜO

Mit beidseitig abgeplatteten Füllungen und überstehenden Brettchen
(2 Kassetten)



7

Typ HA

Mit beidseitig abgeplatteten Füllungen
(2 Kassetten)



8

Typ HA

Mit beidseitig abgeplatteten Füllungen
(3 Kassetten)





9

Typ HJ-KO

Mit beidseitig abgeplatteter Füllung (1 Kassette)



10

Typ HJ-HA

Mit beidseitig abgeplatteter Füllung (1 Kassette)



13

Typ HR

Füllung, Dreischichtplatte 27 mm stark, mit Einfräsungen alle 70 mm. Lieferbar mit Aussteller.



14

Typ HJR

Mit 1/3 feststehender Jalousie und 2/3 Füllung. Dreischichtplatte 27 mm stark, mit Einfräsungen alle 70 mm. Lieferbar mit Aussteller.



11

Typ HA-JM

Mit zwei beidseitig abgeplatteten Füllungen (2 Kassetten)



12

Typ HA-JO

Mit zwei beidseitig abgeplatteten Füllungen (2 Kassetten)



15

Typ HJ-SPU

Mit 1/3 feststehender Jalousie und 2/3 Sperrholzfüllung 12 mm (AW 100)



16

Typ HJ-SPU

Mit 1/3 feststehender Jalousie und zwei Sperrholzfüllungen 12 mm (AW 100)





17

Typ HSP-JM

Mit zwei Sperrholz-Füllungen, 12 mm (AW 100) und einer feststehenden Jalousie in der Mitte.



18

Typ HSP

Mit zwei Sperrholz-Füllungen, 12 mm (AW 100).



21

Typ HV

Mit verstellbaren Jalousien. Lamellen: 12/70 mm



22

Typ HAV

Mit verstellbaren Jalousien und zwei Kassetten. Lamellen: 12/70 mm



19

Typ HSP

Mit drei Sperrholz-Füllungen, 12 mm (AW 100).



20

Bretterladen

In Fichte und Kiefer, glatt gehobelt, 24 mm stark mit Gratleiste, oder in Fichte-Dreischichtplatte, 27 mm stark mit verschraubter und verleimter Leiste.



23

Typ HJ-A

Aussteller mit zwei Scheren.



24

Typ HJÜ-A

Aussteller mit zwei Scheren.



Hermes Produktionsstätten

Qualität durch Handarbeit und traditionelle Fertigungsmethoden



Vakuum-Druckimprägnieranlage

Wirkungsvoller Holzschutz für eine lange Haltbarkeit

Als einer der **wenigen Hersteller** bietet Hermes Royal eine **Vakuum-Druckimprägnierung** und somit einen wirkungsvollen und umweltverträglichen Holzschutz an. Das Ergebnis ist eine **enorm gesteigerte Haltbarkeit** des Holzes sowie der Oberfläche im Gegensatz zur herkömmlichen Tauchimprägnierung.

Streichintervalle werden bei guten Bedingungen sowie entsprechender Farbauswahl und Witterungseinflüssen **um Jahre verlängert**. Dadurch **senken** unsere Kunden die **Unterhaltskosten** Ihrer Fensterläden in Wartung, Pflege, Restauration und Instandsetzung.

Vakuum-druckimprägnieren auf Ölbasis bringt viele Vorteile:

- lange Haltbarkeit
- wasserabweisend
- dauerhaft funktionstüchtig
- geringe Pflege
- Vorreiter im Umweltschutz
- Dimensionsstabilisierend

Lange Haltbarkeit
Erfahrungen und Praxistests im rauen Skandinavien zeigten, dass vakuum-druckimprägnierte Klappläden über viele Jahre voll funktionstüchtig bleiben. Der effektive chemische Schutz ermöglicht diese lange Lebensdauer.

Wasserabweisende Eigenschaften
Die Vakuum-Druckimprägnierung erzielt einen wasserabweisenden Effekt und ist somit dimensionsstabilisierend. Dimensionsveränderungen durch Feuchtigkeit und der daraus resultierenden Tendenz zur Rißbildung werden vorgebeugt.

Maßhaltigkeit
Auf Grund der Formstabilität können auch die extremsten Witterungsbedingungen der Funktionstüchtigkeit nichts anhaben.

Geringe Pflege
Weniger Spannungen im Holz und damit ausgezeichnete Reißfestigkeit in der Oberfläche, sind der Grund, warum bei der Vakuumdruckimprägnierung der Holzschutzfilm so hervorragend haftet und ein Abblättern verhindert.

Umweltschutz
Bei vakuumdruckimprägniertem Holz ist der Biozidgehalt (Wirkstoffe gegen Pilze und Insekten) ausgesprochen niedrig. Holz nimmt in den kleinsten Poren Wirkstoffe auf und fixiert dadurch den Holzschutz dauerhaft. Bei der Verbrennung von diesem Holz entstehen keine giftigen Nebenprodukte.



Dagegen belastet die übliche Salzimprägnierung in hohem Maße unsere Umwelt.

Wir verbinden Umweltschutz mit optimalem Holzschutz.

Lackierung – RAL-Farbpalette

Lackieren ist bei Hermes Royal Handarbeit

In einem 6-stufigen Verfahren bekommen Hermes Royal Holz-Fensterläden durch einen sorgfältigen Lackaufbau eine besonders lange Haltbarkeit. Dadurch ist ein erneutes Nachlackieren erst nach mehreren Jahren notwendig. Hermes Royal verwendet Acryllack auf Wasserbasis. Der Lack ist umweltfreundlich, in allen RAL Farben erhältlich und diffusionsoffen – der Holz-Fensterladen kann weiter atmen.

Die dazu ausgewählten Beschläge, Schrauben und Kleinteile werden auf Wunsch in der zum Fensterladen passenden RAL-Farbe in der hauseigenen **Pulverbeschichtungsanlage** beschichtet. Korrosion wird somit verhindert.

6-STUFIGES LACKAUFBAUVERFAHREN

- 1: der Holz-Fensterladen wird vakuum-druckimprägniert, wodurch er einen optimalen Holzschutz erhält
- 2: maschineller Fladderschliff
- 3: ein Tauch- oder Spritzverfahren grundiert die Läden
- 4: auf einen Zwischenschliff erfolgt die Vorlackierung
- 5: ein weiterer Zwischenschliff wird durchgeführt
- 6: Endbehandlung in der Farbe ihrer Wahl

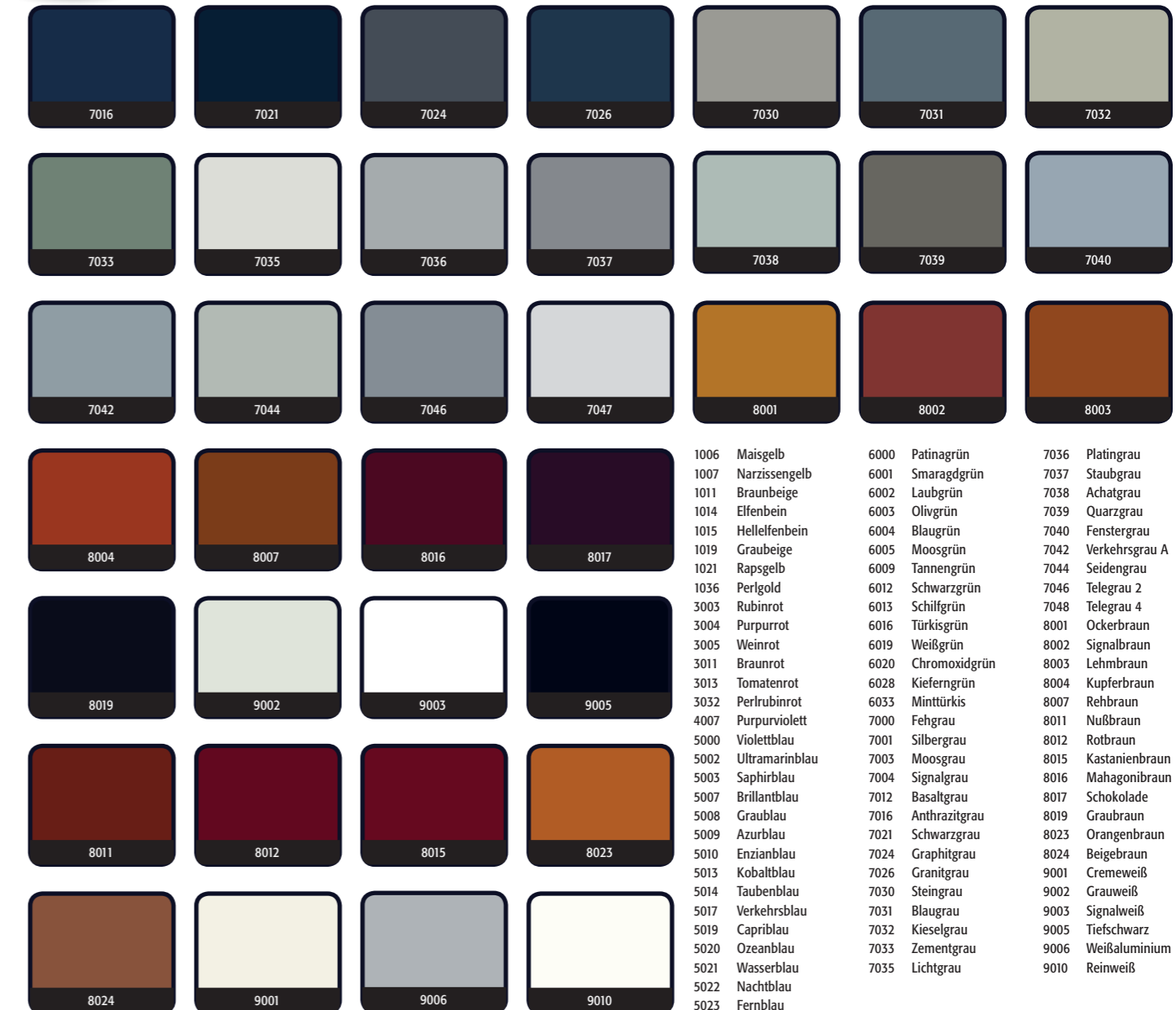


Die Farbauswahl zeigt die am meist gewünschten Farben unserer Kunden.

Farbwiedergaben im Prospekt sind nur Annäherungswerte. Für den genauen Farbton ist die RAL-Karte verbindlich.

Weitere RAL-Farben auf Anfrage. Ihre alten Fensterläden reparieren und lackieren wir auf unserer Anlage in allen RAL-Farben.

Testen Sie unseren Farbkonfigurator unter:
<https://www.hermes-royal.de/farben>



1006	Maisgelb	6000	Patinagrün	7036	Platingrau
1007	Narzissengelb	6001	Smaragdgrün	7037	Staubgrau
1011	Braunbeige	6002	Laubgrün	7038	Achatgrau
1014	Elfenbein	6003	Olivgrün	7039	Quarzgrau
1015	Hellelfenbein	6004	Blaugrün	7040	Fenstergrau
1019	Graubeige	6005	Moosgrün	7042	Verkehrsgrau A
1021	Rapsgelb	6009	Tannengrün	7044	Seidengrau
1036	Perlgold	6012	Schwarzgrün	7046	Telegrau 2
3003	Rubinrot	6013	Schiffgrün	7048	Telegrau 4
3004	Purpurrot	6016	Türkisgrün	8001	Ockerbraun
3005	Weinrot	6019	Weißgrün	8002	Signalbraun
3011	Braunrot	6020	Chromoxidgrün	8003	Lehmbraun
3013	Tomatenrot	6028	Kieferngrün	8004	Kupferbraun
3032	Perlubinrot	6033	Minttürkis	8007	Rehbraun
4007	Purpurviolett	7000	Fehgrau	8011	Nußbraun
5000	Violettblau	7001	Silbergrau	8012	Rotbraun
5002	Ultramarinblau	7003	Moosgrau	8015	Kastanienbraun
5003	Saphirblau	7004	Signalgrau	8016	Mahagonibraun
5007	Brilliantblau	7012	Basaltgrau	8017	Schokolade
5008	Graublau	7016	Anthrazitgrau	8019	Graubraun
5009	Azurblau	7021	Schwarzgrau	8023	Orangenbraun
5010	Enzianblau	7024	Graphitgrau	8024	Beigebraun
5013	Kobaltblau	7026	Granitgrau	9001	Cremeweiß
5014	Taubenblau	7030	Steingrau	9002	Grauweiß
5017	Verkehrsblau	7031	Blaugrau	9003	Signalweiß
5019	Capriblau	7032	Kieselgrau	9005	Tiefschwarz
5020	Ozeanblau	7033	Zementgrau	9006	Weißaluminium
5021	Wasserblau	7035	Lichtgrau	9010	Reinweiß
5022	Nachtblau				
5023	Fernblau				

Aluminium-Fensterläden in allen RAL-Farben



Klappläden aus Aluminium sind für Jahrzehnte dauerhaft wetterfest. Wir führen ein reichhaltiges Programm, das allen Wünschen gerecht wird. Klappläden mit Ausstellern – oder mit verstellbaren Lamellen für die individuelle Regulierung von Licht und Luftzufuhr, sowie Fensterladenlösungen für spezielle Anforderungen.

Hermes Royal Fensterläden aus Aluminium setzen moderne Akzente und Maßstäbe. Sie unterliegen höchsten Qualitätsansprüchen sowohl bei der Verarbeitung als auch bei der Oberfläche. Unsere Aluminium-Fensterläden werden aus **stranggepressten Hohlkammerprofilen** hergestellt, wodurch eine hohe Stabilität garantiert wird.

Durch die materialspezifische Oberflächenbeschaffenheit sind unsere Alu Fensterläden **extrem witterungsbeständig**. Ein Hermes Royal Aluminium Fensterladen ist in **allen gängigen RAL Farben** pulverbeschichtet lieferbar – perfekt abgestimmt auf die Farbe Ihrer Außenfassade – in klassischer Form, mit Rund-/ Segmentbögen, Schrägen oder mit **individuellen Sonderwünschen**.

Zu allen Aluminium-Klappläden gibt es ein umfangreiches Sortiment von Zubehörteilen und Beschlägen, die jeder Einsatzmöglichkeit gerecht werden.

Für spezielle Wünsche sind auch Sonderanfertigungen möglich. Weitere Anschauungsobjekte sehen Sie in unseren Ausstellungsräumen.

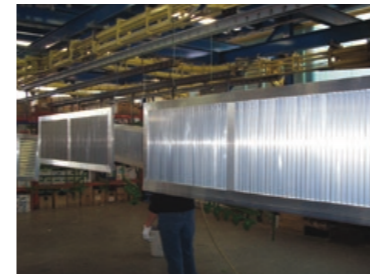


Aussteller

Pulverbeschichtung umweltfreundlich und langlebig

Pulverbeschichtung macht Ihre farbigen Ideen auf Jahre dauerhaft. Die Beschichtungsqualität wird laufend kontrolliert und sichert Ihnen ein langlebiges, witterungsstabiles, dekoratives Aussehen der mit Pulver beschichteten Oberfläche.

Erste Anforderung an die außenbeständige Oberfläche ist Witterungsbeständigkeit. Das bedeutet: Die farbige Oberfläche soll den ursprünglichen Glanz halten, der Farbton darf sich nur unwesentlich verändern, es sollen keine Kreidung und keine Rissbildung durch UV-Strahlung oder durch Feuchtigkeit auftreten. Darüber hinaus muss die Oberfläche Beständigkeit gegen korrosive Einflüsse beweisen.



Prüfergebnisse von ausgewählten Objekten zeigen auch bei Standzeiten von über 10 Jahren gute Farbtönstabilität. Extreme klimatische Bedingungen und Industrielatmosphäre konnten die positive Bilanz nicht beeinflussen.

- witterungsbeständige Pulverlacke, langlebig über Jahrzehnte
- hohe Festigkeit gegen mechanische Einflüsse
- umweltfreundlicher Pulverlack ist frei von Lösungsmitteln
- Oberflächen umsetzbar in seidenglanz, seidenmatt, feinstruktur seidenmatt
- hohe farbtreue für alle RAL-Farben
- alle Beschlagteile, Nieten und Kleinteile können passend zur Fensterladenfarbe in RAL-Farben pulverbeschichtet werden



AJ • feste Jalousie
Lamellenbreite 38mm

AJ • feste Jalousie
Lamellenbreite 50mm

AJÜ • feste Jalousie
überstehende Lamellen
12x98mm

AV • Jalousieausführung,
beweglich und stufenlos
verstellbar mit einseitigem
Hebel. Nur mit Lamellen-
stärke 50mm lieferbar

AJB • 1/3 feste Jalousie
2/3 Blechfüllung
mit Querfries.
Lamellenstärke 38/50mm

AB • Blechfüllung

AJR • 1/3 feste Jalousie
2/3 geschlossene
Paneelfüllung mit Querfries.
Lamellenstärke 38/50mm

AR • geschlossene
Paneelfüllung



Kunststoff-Fensterläden

Es gibt viele Gründe Kunststoff-Klappläden mit dem Alu-Kern zu wählen. Unsere jahrzehntelange Erfahrung in der Herstellung und ein großes Spektrum an Standard- bzw. Dekorfarben, sowie die Durchführung individueller Kundenwünsche bei der Fertigung stehen dafür. Kunststoff-Klappläden sind robust, solide gefertigt aus Hart-PVC und haben einen durchgehenden Aluminiumkern. Dadurch bleiben Sie dauerhaft haltbar, pflegeleicht und wartungsfrei.



Standardfarben
Geringfügige Farbtonabweichungen sind drucktechnisch bedingt.

Dekorfarben
5 Jahre Farbgarantie

224 – Weiß 2 Jahre Farbgarantie
915 – Beige 2 Jahre Farbgarantie
231 – Hellgrau 2 Jahre Farbgarantie
940 – Hellgrün 2 Jahre Farbgarantie
677 – Dunkelgrün 6 Monate Farbgarantie
998 – Mahagoni 6 Monate Farbgarantie
1109 – Dunkelbraun 6 Monate Farbgarantie
021 – Mahagoni
801 – Golden Oak
001 – Oregon
090 – Bergeiche
076 – Eiche Natur
020 – Mooreiche
003 – Eiche hell
505 – Dunkelgrün
009 – Streifen Douglasie
518 – Schwarzbraun



KJ
feste Jalousie

KJ
feste Jalousie mit Ausstellvorrichtung

Stabile Konstruktion

- 1 Verschweißtes Rahmenprofil
- 2 Durchgehender Aluminium-Kern
- 3 Auswechselbares Lamellen-Führungsprofil
- 4 Kunststoff-lamellen



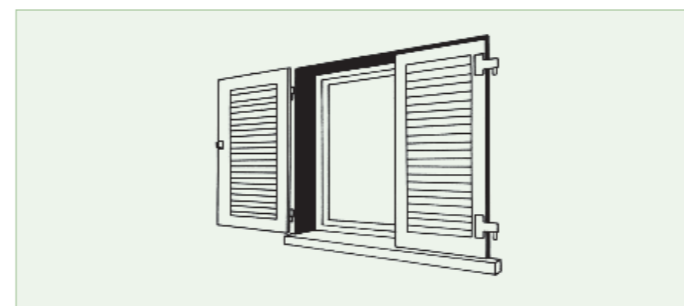
Maß- und Montageanleitung für Hermes-Holzklappläden

Hermes Royal Klappläden werden in der Regel auf das Mauerwerk oder auf den Fensterrahmen montiert. Idealerweise werden die Klappläden nach dem Montageschema 1 (in die Leibung einschlagend) eingebaut.

Verschuldet durch bestimmte bauliche Situationen wird hin und wieder auch das Montage Schema 4 angewandt. Die Vorteile des Montage Schemas 1 liegen in der erhöhten Einbruchssicherheit, da die Läden im geschlossenen Zustand nicht ausgehängt werden können.

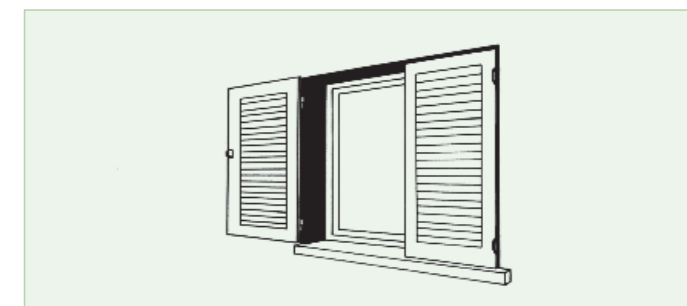
Durch den bündigen Abschluss mit der Außenfassade wird zusätzlich eine optische Ruhe und Ästhetik erzielt.

Für die Selbstmontage empfiehlt sich das Montageschema 4, da bei dieser Montage höhere Toleranzen im Aufmaß und in der Montage vorhanden sind.



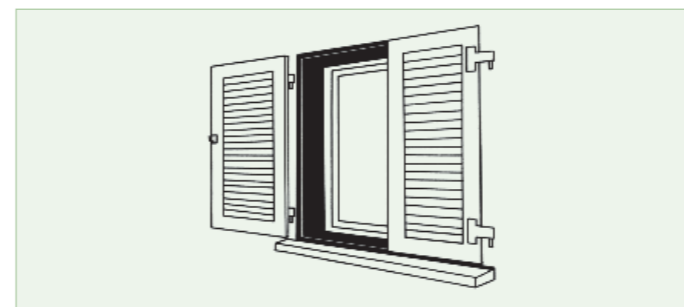
Schema 1 – Klappläden bündig mit der Leibung

Bei gerader Leibung Maßaufnahme, von Leibungskante zu Leibungskante, sowohl in der Breite als auch in der Höhe. Bei schräger Leibung oder schräger Fensterbank 3cm hinter der Leibungskante messen. Empfohlener Abzug für Fertigmaß: Höhe ca. 12mm, Breite je Flügel ca. 8mm. Bei Türläden in der Höhe ca. 15mm.



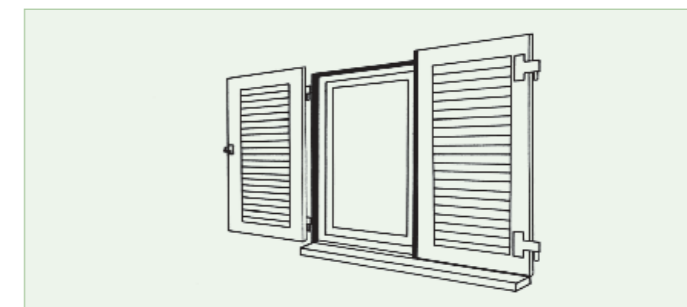
Schema 2 – für Klappläden in der Leibung, Kloben seitlich in der Leibung

Maßaufnahme im geschlossenen Zustand des Ladens in der Leibung. Bei schräger Leibung ist dies besonders zu beachten. Empfohlener Abzug für Fertigmaß: Höhe ca. 12mm, Breite je Flügel ca. 8mm. Bei Türläden in der Höhe ca. 15mm. Ladenbänder müssen je nach Erfordernissen am Fenster/Baustelle gekröpft werden.



Schema 3 – Klappläden für Fenster mit Holz- oder Steinfalz

Maßaufnahme im Falz von Innenkante zu Innenkante, sowohl in der Breite als auch in der Höhe. Empfohlener Abzug für Fertigmaß: 1 Höhe ca. 12mm, Breite je Flügel ca. 8mm. Bei Türläden in der Höhe ca. 15mm

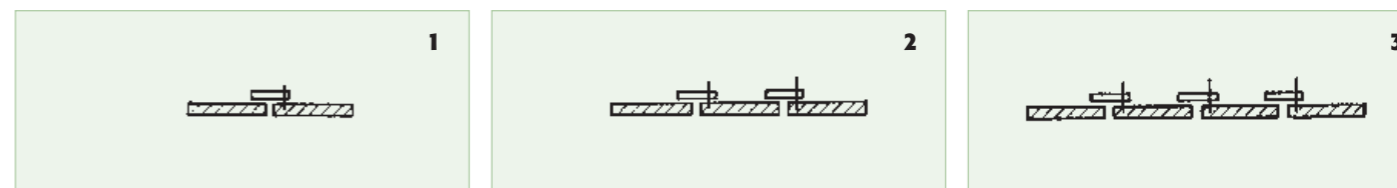


Schema 4 – Klappläden über der Leibung







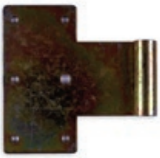

















Dem ermittelten Maß der Leibungskanten in der Höhe ca. 2 cm und in der Breite, auf jeder Seite, ca. 2cm zugeben. Den notwendigen Abstand zu eventuell vorhandenen Kloben berücksichtigen.

Schlagleisten-Anordnung

Normalmontage der Schlagleisten

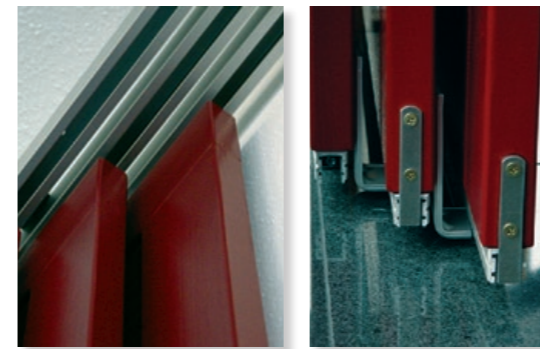


Beschläge, verzinkt und pulverbeschichtet in RAL-Farben

 <p>Winkelband verzinkt</p> <p>Ausklüpfung 880 60 mm 881 80 mm</p>	 <p>Langband verzinkt</p>	 <p>Kreuzband</p>
 <p>Nostalgieband</p> <p>mit passendem Verstellkreuzband</p>	 <p>Mittelverschluss</p> <p>gepresste Form, mit Nase und Zugring, verzinkt</p>	 <p>Schubriegel verzinkt gepresste Form</p>
 <p>Kreuzband lieferbar für Klobendurchmesser 9, 10, 12 und 14 mm. Länge 25, 35, 45, 55 und 65 mm, verzinkt</p>	 <p>Anschlagwinkel 125 mm lang, 200 mm lang, Aluminium</p>	 <p>Rolladenwinkel Aluminium</p>
 <p>Riegelklöbchen verzinkt</p>	 <p>Vorreiber in Holz Längen 160/200/240/ 300 mm lang, verzinkt</p>	 <p>Streichdraht verzinkt</p>
 <p>Schubriegel verzinkt lange Form</p>	 <p>Ladenhalter in Form eines Rundkopfes, verzinkt</p>	 <p>Ladenhalter in Form eines Frauenkopfes, verzinkt</p>
 <p>Anschlag verzinkt</p>	 <p>Schraubkloben 9 mm Kegel, für Holz und Stein, verzinkt</p>	 <p>Plattenkloben aus Stahl, 9 mm Kegel Abstände 15/20/25 und 35 mm, verzinkt</p>
 <p>Anschlag verzinkt</p>	 <p>Schnappverschluss verzinkt</p>	 <p>Ausstellerriegel verzinkt</p>
 <p>Kuppelband</p> <p>gegröpft, rechts oder links von innen gesehen, verzinkt</p>	 <p>Windfalle verzinkt</p>	 <p>Zierladenbeschlag verzinkt</p>

Schiebeläden

Fester Bestandteil moderner Fassadengestaltung



Schiebeläden sind ein Blickfang für jede Fassade. Für jede architekturadäquate Lösung haben wir die entsprechenden Laufschiene und Beschläge. **Schiebeläden**

bieten im Gegensatz zu Klappläden einen Vorteil im Handling bei sehr breiten Fensteranlagen. Geeignet für nahezu alle Tür- und Fenstertypen bei maximaler Geräuscharmheit. Auf Wunsch mit Elektroantrieb lieferbar.

Schiebeläden bieten aufgrund ihrer zeitgemäßen Architektur individuelle Gestaltungsmöglichkeiten von Häuserfronten und helfen somit auch, aus tristen Fassaden schmucke Blickfänge zu machen. Unsere Laufschiene und Beschläge für ein- und mehrflügelige Schiebeläden ermöglichen durch seitliche Verschiebbarkeit neben einem einfachen Handling ein hohes Maß an Sicherheit. Aufgrund der fehlenden Drehbewegung bieten Schiebeläden gegenüber Klappläden den Vorteil, dass sie weniger Platz benötigen.

Durch entsprechendes Zubehör ist es grundsätzlich möglich, die Schiebeläden mit Elektroantrieb oder Kurbelantrieb zu betätigen. Außerdem bieten wir eine Verriegelung an, die eine Betätigung der Schiebeläden von außen nicht zulässt und dadurch weitgehenden Einbruchschutz bietet.

Für alle Lösungen gilt, dass die von uns in verschiedenen Stärken lieferbaren Beschlagteile verblendet werden, um die Ästhetik der Baukörper auf jeden Fall zu erhalten. Dies kann bauseitig durch Blenden, die der Architektur der Gebäude angepasst werden, oder mit den von uns für zwei Beschlagstärken lieferbaren Leichtmetallblenden geschehen. Die Bestimmung des Beschlagsystems ist abhängig von der Breite und Höhe sowie dem Gewicht des zu bewegenden Flügels. Da Schiebeläden grundsätzlich der Witterung ausgesetzt sind, liefern wir Laufschiene aus Aluminium, die in Verbindung mit den doppelreihigen Kunststoffauflagen für einen geräuscharmen Lauf und eine gute seitliche Führung der Schiebeläden sorgen.

Wir bieten komplette Beschlagsets für ein- und mehrflügelige Schiebeläden, die manuell bzw. durch Elektro- oder Kurbelantrieb betätigt werden. Für Sondereinheiten liefern wir auch Einzelkomponenten bis zur passenden unteren Führung für die Schiebeläden und dem Schalter für den Elektroantrieb.



Zur Ausarbeitung von Angeboten bitten wir um Zusendung einer Bauzeichnung bzw. Skizze mit folgenden Angaben:

- Abmessungen, Gewicht und Materialausführung (Holz oder Aluminium) der Schiebeläden
- Fensterabmessungen
- Flügelanzahl, Flügelanordnung
- Befestigungsart für die Laufschiene
- Antriebsart (manuell, Elektro- oder Kurbelantrieb)
- mit oder ohne Verriegelung
- Funktionsbeschreibung
z.B. zwei Flügel laufen in einer Schiene. Sie müssen gleichzeitig geöffnet bzw. geschlossen werden können – oder zwei Flügel, die in einer Schiene geführt werden, müssen voneinander unabhängig verschoben werden können
- Art der unteren Führung

HERMES ROYAL INNENÖFFNER



Die technisch feine Art,
Ihren Fensterladen manuell zu
öffnen und zu schließen.

Klappläden elektrisch öffnen und schließen

Mit dem Klappladenantrieb von Hermes Royal erreichen Sie höchsten Wohnkomfort



Ein elektrisch betriebener Antrieb ist jederzeit nachrüstbar und für alle gängigen Hermes Royal Klappläden erhältlich.

Für eine **Demonstration** der Vorzüge dieses Systems empfehlen wir Ihnen einen Besuch in unseren **Ausstellungsräumen**. Selbstverständlich führen wir auch elektrische Antriebe für **Schiebeläden**.

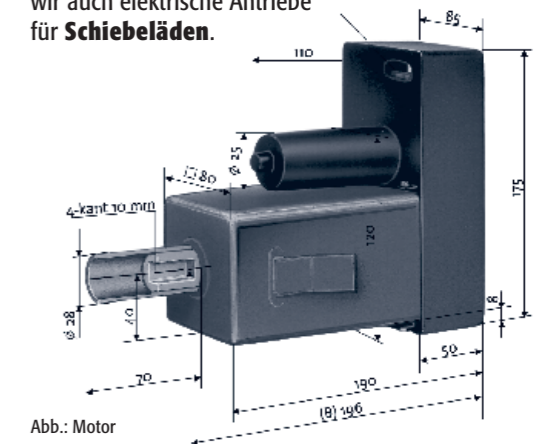
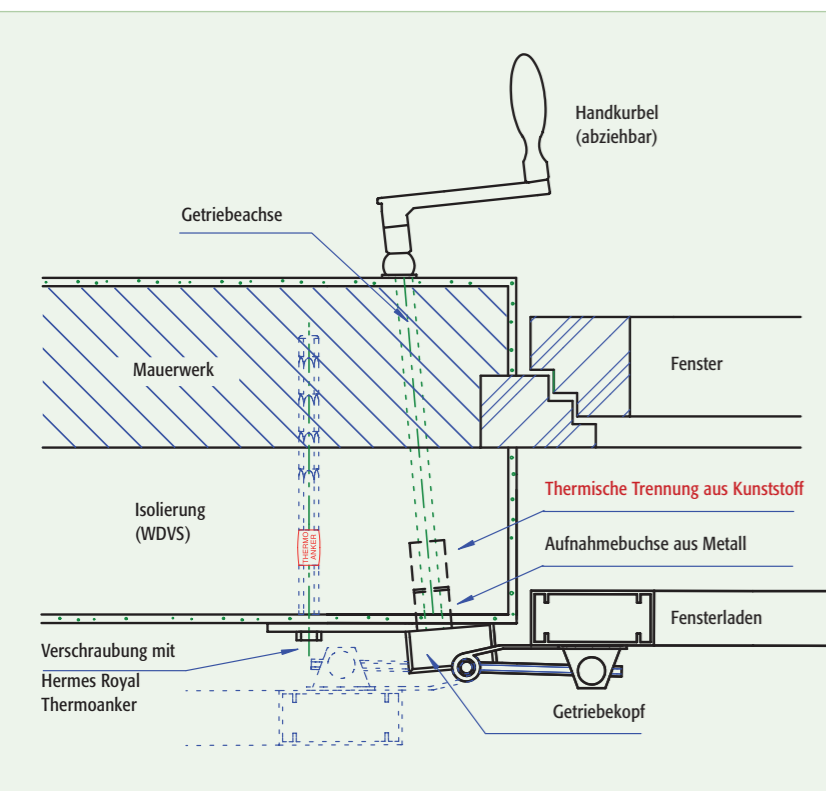


Abb.: Motor



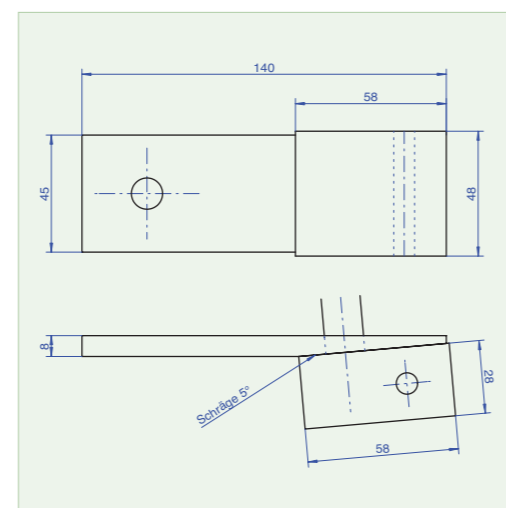
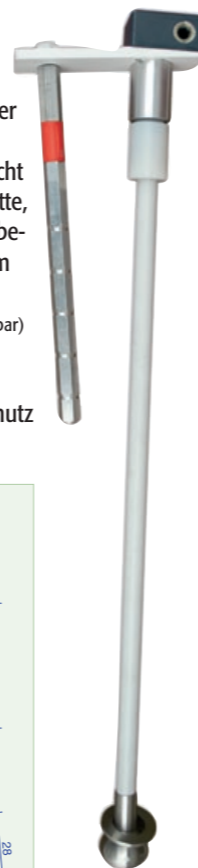
Technische Änderungen vorbehalten

- geeignet für:
- **Neu- und Altbauten**
 - **wärme gedämmte Außenwände**
 - **JEDERZEIT NACHRÜSTBAR!**

Die Getriebeachse wird mit 5° schräg durch das Mauerwerk gebohrt.

Im Idealfall sitzt der Drehpunkt des Getriebes in der Flucht mit dem Drehpunkt des Fensterladens (Kloben). Die Konstruktion des Getriebes ermöglicht jedoch auch den Einbau mit Versatz zur Klobenmitte, um Toleranzen am Bau auszugleichen. Der Getriebeinbau ist nachträglich möglich. Die Verbindung im Mauerwerk erfolgt mit geeignetem Montagekleber. (Referenz Hilti Hit-MM-Plus oder vergleichbar)

Zusätzlich wird die Grundplatte im Mauerwerk verschraubt. Bei Außendämmung – Vollwärmeschutz wird hierfür eine Montagehülse gesetzt.



Der elektrische Hermes Royal Klappläden-Innenöffner ermöglicht Ihnen **leichtes Öffnen und Schließen von Klappläden an Fenstern und Türen. Ohne Fenster und Türen öffnen zu müssen**, können die Klappläden leicht von innen geöffnet und sicher geschlossen werden. Ergänzend kann der Innenöffner auch über ein hauseigenes Bus-System gesteuert werden. Eine zusätzliche Verriegelung ist nicht mehr erforderlich, da das System selbsthemmend konstruiert ist und somit den Einbruchschutz erhöht.

Klappläden-Innenöffner können überall – auch nachträglich – an Holz-, Alu- oder Kunststoff-Klappläden montiert werden.

Des Weiteren ist der elektrische Antrieb auch bei Fenstern mit Rund-, Segmentbögen oder Schrägen einsetzbar.

Variante des elektrischen Klappladenantriebes: das Kastenprofil zum Nachrüsten



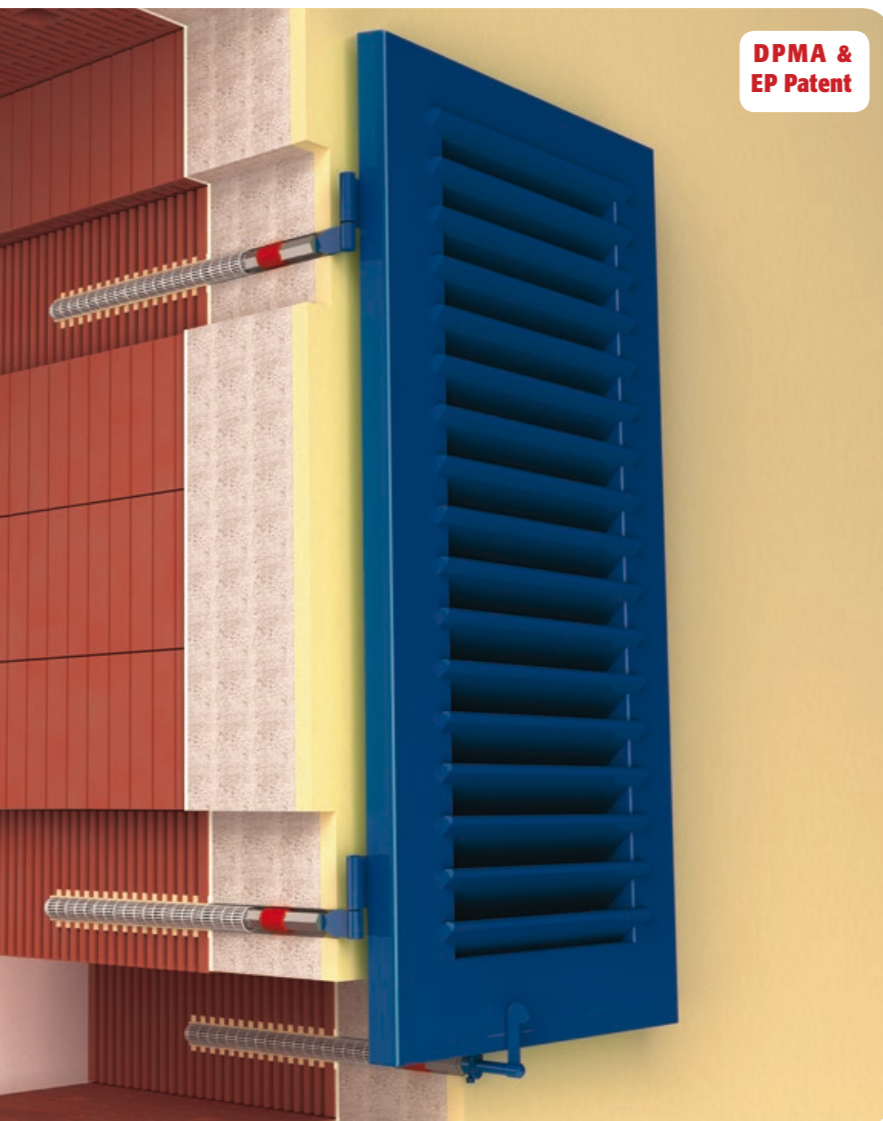
Rüsten Sie Ihren Klappläden elektrisch nach. Mit einem voll verschalteten Motor mit Hebelsystem, das ähnlich einem Rolladenkasten an der Oberkante des Fensterrahmens befestigt wird. Lediglich ein Kabel muss nach innen in den Wohnbereich gelegt werden.

Gut geeignet für schwer zugängliche Fenster im Wohn-, Küchen- oder Badbereich. Der Motorkasten wird formpassend in den Fenstersturz integriert und kann in allen RAL-Farben an Haus- oder Klappladenfarbe angepasst werden. Der nachrüstbare Elektromotor im Kastenprofil ist nicht bei Rund-, Segmentbögen oder Schrägen einsetzbar.

Befestigung von Fensterläden an wärmegeämmten Außenfassaden

Schützen Sie Ihre wertvolle Dämmung mit dem **HERMES ROYAL THERMO-ANKER**

DPMA & EP Patent



- **Belastbar bis 40kg pro Anker**
- **Lieferbar für Dämmstärken (WDVS) von 8cm–25cm**
- **kein Wärmeverlust durch thermisches Trennmodul**
- **keine Wärmebrücken**
- **keine konstruktiven Vorarbeiten (Thermo-/Isoblock) notwendig**
- **universell einsetzbar**

weitere Infos und Videos auf <http://www.hermes-royal.de/wdvs>

Durch die Verwendung des HERMES ROYAL THERMO-ANKERS sind **Wärmebrückeneffekte** auch in hochwärmegeämmten Außenfassaden (WDVS) bis 25cm vernachlässigbar.

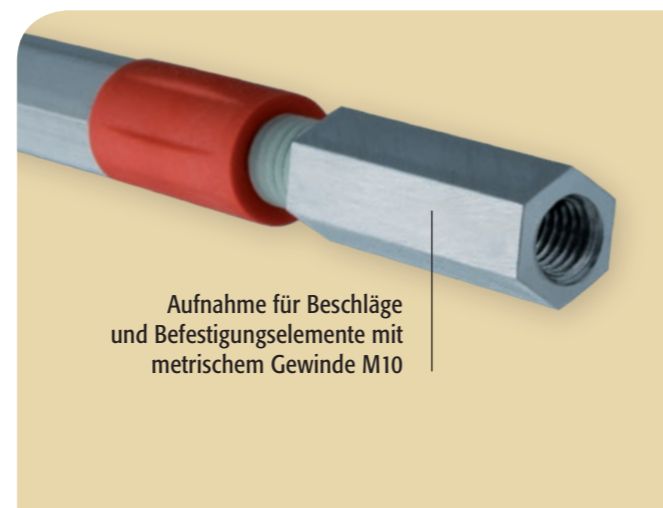
Der HERMES ROYAL THERMO-ANKER wurde am Institut für Werkstoffe im Bauwesen der **Universität Stuttgart** auf Festigkeit, Stabilität und den Wärme-Durchgangskoeffizienten [U-Wert von $\sim 0,2W/(m^2 \cdot K)$] getestet und erhielt vom **Deutschen Institut für Bauwesen (DIBt)** in Berlin eine **bauaufsichtliche Zulassung**. Mit dem Thermo-Anker können Bauteile mit bis zu 40kg Gewicht pro Anker an Ihrer Außenfassade mit WDVS befestigt werden. Der Thermoanker ist sowohl in **Lochsteinen** als auch **Vollsteinen** getestet.

Mit zunehmender Dämmung der Außenwände von Gebäuden treten Wärmebrückeneffekte stärker hervor. Dabei machen sich Wärmeverluste durch Metallanker aus Aluminium oder Stahl spürbar bemerkbar und stellen eine **Gefahr für Kondenswasser-Bildung** dar, die im äußersten Fall zu Schimmelbildung an der Fassade führen kann.

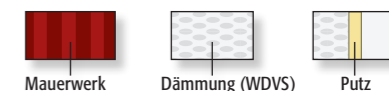
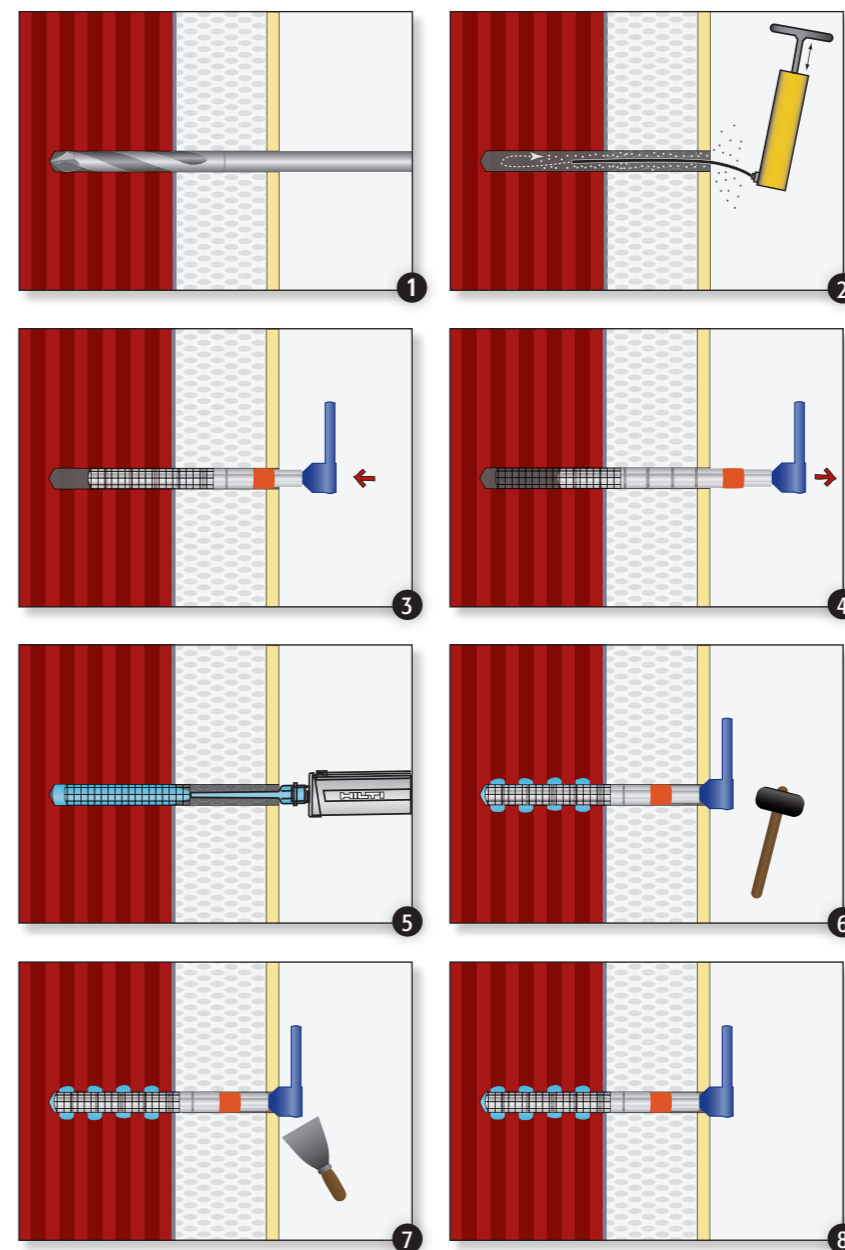
Somit ist es von besonderer Wichtigkeit, dass bei der Befestigung von Außenbauteilen, wie z.B. Fensterläden, die richtigen Dübel mit einer thermischen Trennung verwendet werden und **keine ungetesteten Dübel** zum Einsatz kommen. Dadurch werden Folgeschäden wie Ausbrüche und Wärmebrücken vermieden. Der **Hermes Royal Thermo-Anker bietet somit die maximale Sicherheit** bei der Montage von Fensterläden in Wärmedämmverbundsystemen und Schutz vor Folgeschäden an Ihrer Dämmung und Fassade.



HERMES ROYAL THERMOANKER HRT 15



MONTAGEANLEITUNG



Aufgrund der Tatsache, dass für die Installation eines HERMES ROYAL THERMO-ANKERS keine zusätzlichen Bauteile oder Vorinstallationen notwendig sind, ist die Montage bei gleicher Effektivität günstiger als bisherige Lösungen.

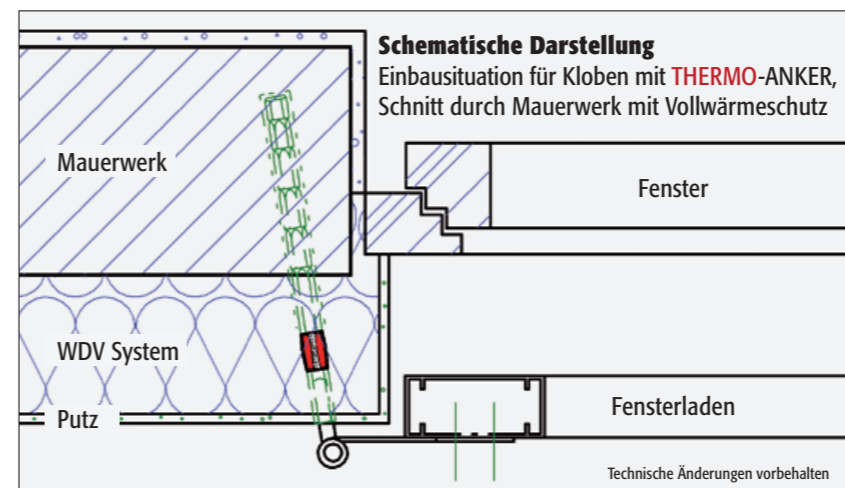
Der HERMES ROYAL THERMO-ANKER wird idealerweise nach Aufbringen der Dämmung (WDVS) sowie der Gewebespachtelung vor dem Endputz gesetzt.

Ein Gerüst wird somit nur einmal benötigt wenn es meist schon vorhanden ist, da die spätere Endmontage, das Einhängen der Fensterläden, auch von innen problemlos vorgenommen werden kann.

Vorteil: Absolut dichte Außenhaut der Fassade, da das Bauteil mit dem Endputz zusätzlich verschlossen wird. Eine nachträgliche Montage ist jederzeit problemlos möglich.

1. Loch bohren.
2. Bohrloch säubern/ausblasen.
3. Die Siebhülse mittels THERMO-ANKER (im Beispiel mit Ladenkloben) ins Mauerwerk einbringen.
4. Den THERMO-ANKER wieder herausziehen, sodass die Siebhülse im Mauerwerk bleibt.
5. Hilti© HIT MM-Plus in die Siebhülse einspritzen. Bohrloch vollständig verfüllen, bis Mörtel aus dem Bohrlochmund austritt.
6. THERMO-ANKER bis zur Bündigkeit einschlagen/eindrehen.
7. Überschüssiges Hilti© HIT MM-Plus mit einer Spachtel an der Außenwand zur Abdichtung glätten, Überschuss entfernen und aushärten lassen.
8. Fertig, Ladenkloben ist gesetzt!

Video auf <http://www.hermes-royal.de/wdvs-montage>



Klappläden selbst montieren wie ein Profi Mit dem HERMES ROYAL **KREUZBAND**

Durch die Neuentwicklung des verstellbaren HERMES ROYAL **KREUZBANDES ist es nun für jeden Heimwerker einfach, schnell und unkompliziert, Fensterläden selbst zu montieren.**

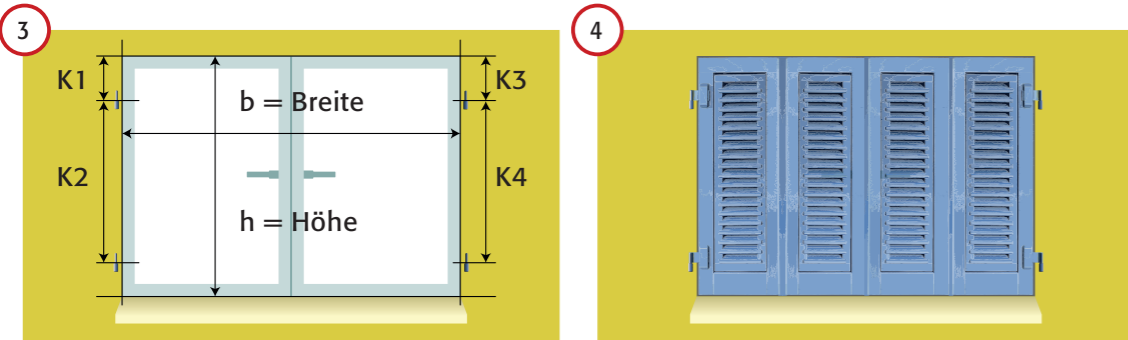
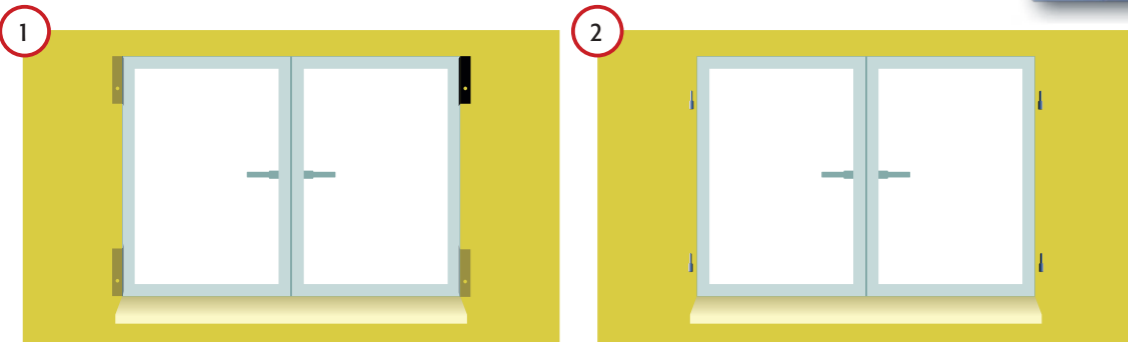
Wir bieten unseren Kunden eine komplette Vormontage der gesamten Beschläge auf dem Fensterladen an. Durch unser neu entwickeltes und patentiertes Kreuzband, welches mit einem herkömmlichen Inbusschlüssel verstellbar ist, werden die Läden bei der Selbstmontage vom **Innenraum ohne Gerüst** nur noch eingehängt und ausjustiert. Fertig. Für das Setzen der Kloben wird eine spezielle Bohrschablone mitgeliefert.



- ✓ **Schnelle und unkomplizierte Montage von Fensterläden**
- ✓ **Einfache Selbstmontage ohne Spezialwerkzeug**
- ✓ **Kein Bohren der Beschläge auf dem fertig lackierten oder pulverbeschichteten Fensterladen**
- ✓ **Auch bei vorhandenen Kloben und Feststellern zu verwenden**
- ✓ **Anwendbar bei Holz-, Alu- und Kunststofffensterläden**

So funktioniert's! Montageanleitung

Video auf <http://www.hermes-royal.de/kreuzband>



1. Löcher bohren. Schablone wird mitgeliefert.
2. Kloben setzen.
3. Maße nehmen.
4. Läden vom Innenraum einhängen und mit dem Inbusschlüssel ausjustieren.
5. Fertig!

Ausstellung Fensterläden

Finden Sie zusammen mit Ihrem Berater die richtigen Fensterläden in Ihrer Wunschfarbe

Ihr persönlicher Verkaufsberater führt Sie durch die 300m² großen Räume und stellt Ihnen alle Klappläden aus Holz- und Aluminium vor. Zusätzlich können Sie Schiebeläden und Antriebe für alle Modelle live in Aktion sehen.

Neben den passenden Fensterläden erhalten Sie auf Wunsch auch gerne Einblick in unsere Aluminium- und Holzfensterladenproduktion.

Ergänzend zu den Fensterläden stehen Ihnen in Schaukästen das vollständige Programm an Beschlagsteilen zur Verfügung. Testen Sie unsere Kurbel- und Elektroantriebe an Beispielmodellen.

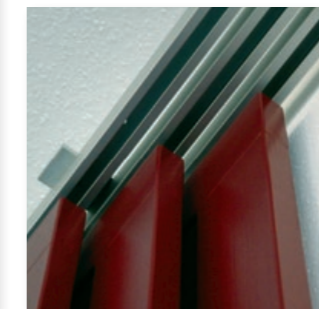
Wir bieten Ihnen auch einen kostenlosen Musterservice an. Mit unterschiedlichen Farben und Typen können Sie sich so zu Hause ein direktes Bild machen.

Auf Wunsch erstellen wir Ihnen direkt vor Ort ein unverbindliches **Angebot**. Bringen Sie bitte hierzu am Besten Bilder, Pläne und ca. Maße der Fenster vom geplanten Bauvorhaben mit.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag – Freitag: 9.00 Uhr – 17.00 Uhr*
samstags: nach Vereinbarung

*oder nach telefonischer Vereinbarung



Technische Richtlinien – Wartungs- und Pflegerichtlinien

Herausgegeben vom Arbeitskreis Deutscher Klappladenhersteller – Stand 5/2006

Der Arbeitskreis Deutscher Klappladenhersteller im Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz e.V. hat für Läden Richtlinien und Technische Hinweise herausgegeben, deren Inhalte in zusammengefaßter Form in dieser Technischen Information wiedergegeben werden. Die Verantwortung für den Inhalt liegt beim Arbeitskreis. Technische Richtlinie (Stand 5/2006) Klappläden sind durch ihre exponierte Lage am Haus und den damit verbundenen verstärkten Einflüssen der Witterung sowie durch die Art ihrer Anbringung besonderen Beanspruchungen ausgesetzt. Das bedeutet, daß nicht nur die Klappladenkonstruktion, sondern auch die Holzauswahl und die Oberflächenbehandlung besonders beachtet werden muß.

KONSTRUKTION

Die Rahmenkonstruktion kann gezapft oder gedübelt werden. Die Abmessungen der Friese beträgt mindestens 70 x 30 mm. Der obere Querfries geht durch, der untere Querfries liegt zwischen den senkrechten Friesen. Maximale Ladenbreite = 65 cm. Maximale Ladenhöhe ohne waagrechten Querfries = 180 cm, mit Zwischenfries = 240 cm. Aus Massivholz verleimte Bretter dürfen nicht breiter als 50 cm sein. Die Verleimung erfolgt in Beanspruchungsgruppe D 4. Trotzdem kann es zur Veränderung der Leimfuge kommen. Auch bei lose aufeinander gestapelten Brettchen (Rolladenstab) verändert sich die Fuge bzw. ist eine Verformung der Stäbe nicht ausgeschlossen. Bei Nichteinhaltung der obigen Werte kann für die Stabilität der Läden keine Gewährleistung übernommen werden. Die Läden sind feuchteabweisend auszubilden, d.h. die oberen und unteren Querfriese sind schräg auszuführen, damit Regenwasser ablaufen kann. Der Lamellenabstand und die Neigung der Lamellen ist so zu wählen, daß ein waagerechter Durchblick nicht möglich ist. Die Rahmen sind allseitig mit einem Radius von mindestens 2 mm zu runden. Die Stürmseiten der Lamellen können im Sägeschnitt belassen werden.

HOLZAUSWAHL

Als Standardholzarten sind festgelegt: Kiefer (lasierfähig oder streichfähig), Fichte, Lärche und Rotholz. Andere Holzarten sind geeignet, wenn deren Stehvermögen und andere Eigenschaften denen der genannten Holzart entsprechen. Die Holzqualität muß der EN 942 / Qualitätsstufe J 30 bei offene Flächen (alte DIN 68 360), Gütebedingungen bei Außenanwendung entsprechen. Bei der Auswahl der Holzart ist die spätere Oberflächenbehandlung zu berücksichtigen. Wir verweisen auf die vom Institut für Fenstertechnik herausgegebene Anstrichtabelle.

OBERFLÄCHENBEHANDLUNG

Der Klappladen ist ein durch das Klima stark beanspruchtes Element. Eine ausreichende Oberflächenbehandlung ist daher notwendig. Die DIN 18 363 und die Anwendung von Holzschutzmitteln bei Nadelhölzern ist besonders zu beachten. Die Anstrichsysteme müssen für den Verwendungszweck geeignet sein (Dimensionsstabilität). Die Farboberfläche ist einem natürlichen Verschleiß unterworfen und erfordert bei Bedarf einer Nachbehandlung. Um Rißbildungen, Vergrauung und Harzaustritte zu vermeiden, muß der richtige Anstrich gewählt werden. Bei einem deckenden Anstrich und einem hellen Farbton sind Rißbildung und Harzaustritt kaum zu erwarten. Bei dunkleren Anstrichen ist bei harzhaltigen Hölzern, z.B. bei Kiefer, mit Harzaustritten zu rechnen. Rißbildungen sind möglich.

Bei Klappläden, die eine lasierte Oberfläche aufweisen sollen, werden Dünnschichtlasuren empfohlen. Eine Mindestschichtdicke wird nicht vorgeschrieben.

Beachten Sie dazu auch das nachstehende Merkblatt: „Wartungs- und Pflegerichtlinien für Holzklappläden“. Zu Holzveränderungen und Oberflächenbeschichtungen wird auf die „Rosenheimer Farbtabelle“ verwiesen.

FERTIGUNGSTOLERANZEN

Bei der Herstellung der Läden werden bei einer Holzfeuchte von 13 ± 2% und einer Temperatur von 23 ± 5° C folgende Abweichungen zugelassen: Breite – 3 mm, Höhe bis – 6 mm. Werden aus bauspezifischen Gegebenheiten engere Toleranzen benötigt, sind diese gesondert zu vereinbaren. Zulässige Abweichungen. Durch eine einwandfreie Konstruktion, eine fachmännische Auswahl des Holzes und der Beschläge sowie durch eine ausreichende Oberflächenbehandlung wird ein Verziehen der Klappläden weitgehend ausgeschaltet. Das Verziehen der Klappläden ist kein Reklamationsgrund, solange die Funktionsfähigkeit gewährleistet ist. Unter der Voraussetzung der Funktionsfähigkeit ist eine Abweichung von der Planheit mit 0,3 % vom Umfang des Klappladens zulässig. Die Messungen sind waagrecht auf planebener Fläche vorzunehmen. In den meisten Fällen läßt sich jedoch ein Verzug durch die Wahl geeigneter Beschläge wie Anschläge und Innenverschlüsse reduzieren.

MONTAGE

Klappläden sind mit stabilen Bändern anzuschlagen. Dabei müssen zwingend Eckwinkel oder Winkelbänder verwendet werden, um die Eckverbindung zu unterstützen. Die Kantenlänge der Winkel sollte 180 x 180 mm nicht unterschreiten. Faltschw. Doppelläden sollten zusätzlich mit Eckwinkeln ausgesteift werden. Fall- und Doppelläden unterliegen aufgrund ihrer einseitigen Belastung an der Beschlagseite immer einer Absenkung. Läden über 180 cm Höhe sind mit 3 Bändern zu montieren. Verschlüsse sollten weitgehend mittig angebaut werden. Vor dem Aufschrauben der Beschläge sind die Läden mit entsprechenden Grundanstrichen zu behandeln. Bei einer Zwischenlagerung sind die Läden planeben zu legen. Sie dürfen nicht in geheizten Räumen gelagert werden. Sofern Klappläden entgegen diesen Richtlinien und Hinweisen behandelt und montiert werden, wird jede Haftung für eventuell auftretende Schäden abgelehnt. Dies gilt insbesondere für das Aufquellen und Verziehen der Läden, das Abblättern von Farben infolge Feuchtigkeit, sowie für Fäulnis. Wartungs- und Pflegerichtlinien für Holzklappläden Holz ist ein Naturprodukt. Unterschiedliche Farben der gleichen Holzart sowie unterschiedliche Oberflächenstrukturen, hervorgerufen durch verschiedene Porenarten oder Verwachsungen, sind naturbedingt und berechtigen nicht zur Reklamation.

LAGERUNG

Bei einer Zwischenlagerung sind die Läden planeben zu legen. Sie dürfen weder in geheizten Räumen noch in feuchten Räume (Rohbauten) gelagert werden.

HOLZSCHUTZ UND OBERFLÄCHENBEHANDLUNG

Klappläden dürfen ohne ausreichenden Holzschutz nicht montiert werden. Werkseitig imprägnierte Läden sind lediglich gegen Holzschädlinge geschützt. Bei Nadelhölzern dient diese Imprägnierung zusätzlich als Bläueschutz. Erst das Lasurfinish schützt das Holz gegen äußere Einflüsse sowie gegen das Eindringen von Feuchtigkeit. Es bewirkt daß die Funktionstüchtigkeit gewährleistet ist.

Nur bei wenigstens zweimaligem Anstrich mit pigmentierter Lasur oder deckendem Holzlack ist ein ausreichender Schutz gewährleistet. Es müssen unbedingt Farbsysteme eingesetzt werden, die für bedingt maßhaltige Bauteile zugelassen sind. Es sind zwingend die Herstellerrichtlinien einzuhalten. Farblose Lasuren sind im Außenbereich nicht zulässig. Lasur- und Holzlacksysteme, die werkseitig oder bauseitig aufgetragen werden, unterliegen wegen ihrer gewollt hohen Dampfdiffusionsfähigkeit einem natürlichen Substanzabbau. Sie bieten daher nur einen zeitlich begrenzten Schutz. Es müssen daher auch bereits endbehandelte Holzteile in gewissen Zeitabständen, je nach Witterungs- und Umwelteinflüssen nachbehandelt werden.

Um die Schönheit Ihrer Läden zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, die Oberfläche jährlich zu prüfen und, wenn erforderlich, nachzubessern. Dies gilt insbesondere für Holzverbindungen, z. B. Rahmenholz/Kassettenfüllung, Rahmenholz/Lamellen oder Rahmenholz / Gratleiste. Das Schwinden und Quellen ist eine normale Reaktion von Holz auf die Umgebungsfeuchte (hygroskopisches Verhalten) und kein konstruktiver oder qualitativer Mangel.

BESCHLÄGE

Verzinkte oder chromatierte Beschläge müssen in Abhängigkeit von den Umwelteinflüssen früher oder später eine Oberflächenbehandlung erhalten. Die bei Ladenbeschlägen aufgebrauchte Verzinkung ist kein Dauerschutz. Pflege und Wartung Die Aufhängung der Läden (Kloben und Bänder) müssen gefettet werden, die Innenöffner (Kurbelantriebe) sind i. d. R. wartungsfrei. Elektroantriebe sollten in regelmäßigen Abständen gewartet und justiert werden. Das Justieren der Antriebe darf nur vom Fachmann vorgenommen werden. Die Läden müssen einer gleichmäßigen Bewitterung unterliegen. Dies bedingt eine regelmäßige Bedienung. Zur Reinigung empfehlen wir Wasser und Schmierseife. Verwenden Sie niemals Mittel, welche die Oberfläche verletzen können (z.B. Scheuerpulver, aggressive chemische Reinigungsmittel etc.).

ACHTUNG: Wegen der Gefahr von Windschäden müssen die Läden im geöffneten und im geschlossenen Zustand arretiert, bzw. gegen die Anschläge gefahren werden.



Hermes Royal GmbH
Fensterladenfabrik
Johannes-Kepler-Str. 10-12
74354 Besigheim-Ottmarsheim
Germany

Tel.: 07143 89 043 - 0
Fax: 07143 59 665

www.hermes-fensterladen.de
info@hermes-fensterladen.de



So finden Sie HERMES:

Sie fahren auf der A81 und verlassen diese an der Ausfahrt Mundelsheim: Biegen Sie Richtung Besigheim Ottmarsheim ab und folgen der Straße ca. 2,5 km. Sie treffen auf einen Kreisverkehr, innerhalb dessen Sie rechts in das Industriegebiet von Ottmarsheim abbiegen. Die nächste Möglichkeit wieder rechts. Noch 2x links um die Ecke biegen und Sie sind da.





STIL • FUNKTION • TECHNIK